

Anmeldung zur Fachtagung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Fax oder Post an die FLL-Geschäftsstelle:
Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V.
Colmantstr. 32, 53115 Bonn
Tel.: 0228/690028 Fax: 0228/690029
E-mail: info@fll.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zur FLL-Fachtagung
„Schwimm- und Badeteiche im Privatgarten“

am 21. November 2006,

im Universitätsclub Bonn

Konviktstraße 9 – 53113 Bonn, an.

Ich bin

- Mitglied der FLL
- Mitglied von BGL / BDLA / DGfNB *
- Nichtmitglied
- Student (kontingentierte Plätze)

* Nachweis über Mitgliedschaft ist beigelegt

Name: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Tel.: _____

Fax: _____

E-mail: _____

Datum _____

Unterschrift + Stempel _____

Teilnahmegebühren

Nichtmitglieder	110 Euro
Mitglieder der FLL	85 Euro
Mitglieder BGL / BDLA / DGfNB	95 Euro
Student (kontingentierte Plätze)	45 Euro

Einlass nur nach Zahlung der Teilnahmegebühren.

Die Tagungsgebühren beinhalten eine Zusammenfassung der Vorträge, Mittagessen und Getränke. Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Während der Fachtagung besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, die „Empfehlungen für Planung, Bau und Instandhaltung von privaten Schwimm- und Badeteichen“ sowie die „Empfehlungen für Planung, Bau, Instandhaltung und Betrieb von öffentlichen Schwimm- und Badeanlagen“ zu einem Sonderpreis von jeweils **15 EUR** (Normalpreise 25 EUR) zu erwerben.

Anmeldung

Sie können sich bei der FLL-Geschäftsstelle per Fax: 0228/690029 oder Mail unter info@fll.de anmelden. Anmeldeschluss ist der **15. November 2006**, danach bitten wir um Rückfrage bei der FLL-Geschäftsstelle! Teilnehmer erhalten ca. 7 Tage nach ihrer Anmeldung eine Rechnung/Anmeldebestätigung.

Zahlung

Überweisung nach Rechnungseingang auf das Konto der FLL:
Sparkasse KölnBonn, BLZ 370 501 98, Kto.-Nr. 148 622 70
Kennwort: Fachtagung Schwimmteiche

Rücktritt von der Veranstaltung

- ab **7 Tagen vor Veranstaltungsbeginn**
50 % der Gebühren
- ab **3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn**
keine Rückerstattung

Selbstverständlich können Ersatzteilnehmer gemeldet werden.

Veranstaltungsort, Anreise- und Hotelinformationen

Der Tagungsort befindet sich mitten in der Bonner Innenstadt in unmittelbarer Nähe zu Schloss, Hofgarten und Marktplatz. Der Fußweg vom Hauptbahnhof Bonn zum Tagungsort beträgt ca. 10 Minuten. Parkmöglichkeiten befinden sich u.a. in den Tiefgaragen unter dem Marktplatz und der Universität. Hotelinformationen finden Sie unter www.bonn.de oder bei der Bonn Information, Tel.: 0228/775000 und 19433, Fax: 0228/775077.



FLL-Fachtagung

**Schwimm- und Badeteiche im Privatgarten
Neues FLL-Regelwerk gibt Aufschluss
über Planung, Bau und Instandhaltung**

21. November 2006, Universitätsclub Bonn



**Forschungsgesellschaft
Landschaftsentwicklung
Landschaftsbau e.V. (FLL)**
Colmantstr. 32, D-53115 Bonn
Tel.: 0228/690028, Fax: 0228/690029
info@fll.de, www.fll.de

Anlass und Ziel der Fachtagung

Die Anzahl der privaten und öffentlichen Schwimm- und Badeteiche nimmt auch in Deutschland stetig zu. Immer mehr Betriebe haben diese Marktnische entdeckt, sind jedoch oftmals mit der Komplexität des Themas überfordert oder nicht ausreichend mit dem notwendigen Fachwissen ausgestattet.

Neben den verschiedenen Systemanbietern, die ihre langjährigen Erfahrungen an ihre Partnerbetriebe weitergeben, gibt es inzwischen auch immer mehr eigenständige Unternehmen, die individuelle Schwimmteiche planen und bauen.

Allerdings werden an Planung, Bau und Instandhaltung besondere Anforderungen gestellt. Bei der Anlage eines Schwimmteiches sind fachliches Wissen und die Erfahrungen in unterschiedlichen Disziplinen gefordert, insbesondere in Bezug auf Filtration, Durchströmungstechniken und Limnologie.

Die bereits seit 2003 vorliegenden „Empfehlungen für Planung, Bau, Instandhaltung und Betrieb von öffentlichen Schwimm- und Badeanlagen“ sind für den privaten Bereich nur bedingt geeignet, da an öffentliche Anlagen durch den Gesetzgeber vielfach Anforderungen gestellt werden, die für den privaten Bereich nicht zwingend vorgeschrieben sind und dort allenfalls als Orientierungshilfe dienen können.

Daher wurde in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für naturnahe Badegewässer e.V. (DGfNB) ein spezielles Regelwerk für private Schwimmteiche erarbeitet, welches bereits im Vorfeld dazu beitragen soll, Schadensfälle zu vermeiden und „Schwimmteichbauer“ mit grundlegendem Fachwissen zu versorgen.

Im Zusammenhang mit der Veröffentlichung der neuen FLL-„Empfehlungen für Planung, Bau und Instandhaltung von privaten Schwimm- und Badeteichen“ (erscheint im November 2006) bietet die Fachtagung einen Überblick über die wesentlichen Themenkomplexe des Regelwerkes. Mitglieder des RWA und AK stellen die wichtigsten Inhalte vor und geben Hinweise für die Anwendung in der Praxis.

Die Fachtagung richtet sich an Landschaftsarchitekten, Garten- und Landschaftsbaubetriebe, Schwimmteich-Systemanbieter, Sachverständige und private Auftraggeber. Sie soll Antworten auf Fragen der Anwender zu geben.

In unmittelbarem Anschluss an die verschiedenen Vorträge ist ausreichend Zeit für Fragen, Anmerkungen und Diskussionsbeiträge eingeplant!

Programmablauf

- 09.15 - 10.15** Ausgabe der Tagungsunterlagen, Kaffee
- 10.15 - 10.30** Begrüßung durch die FLL
- 10.30 - 10.45** **Warum gibt es 2 Regelwerke für Schwimmteiche?**
Prof. Dr. Mehdi Mahabadi, Leiter des RWA + AK Private Schwimm- und Badeteiche, Universität Duisburg-Essen
- 10.45 - 11.30** **Biologie des Schwimmteiches – Limnologische Grundlagen, Bedeutung von Lebensgemeinschaften, Nährstoffen und Hygiene**
Dr. Jürgen Spieker, KLS-Konzepte Lösungen Sanierungen im Gewässerschutz, Hamburg
- 11.30 - 12.00** **Kundenberatung – Grundlagen für Ausschreibung und Vertrag**
Heinz Schomakers, Landschaftsarchitekt AKNW, BGL e.V., Bad Honnef
- 12.00 - 12.30** **Verkehrssicherungspflicht während Bau und Betrieb**
Wolfgang Groß, BGL e.V., Bad Honnef
- 12.30 - 13.30** **Mittagspause**
- 13.30 - 14.45** **Die neuen Empfehlungen aus Sicht von Planer und Ausführungsbetrieb – Anwendung in der Praxis**
Rainer Grafinger, DGfNB e.V., Planungsbüro f. vollbiologische Naturbäder, Bergkirchen und Carsten Schmidt, DGfNB e.V., Teich und Garten, Vettelschoß
- 14.45 - 15.30** **Reinigungsleistung von Pflanzen im Schwimmteich**
Friedrich Wissing, ILKON – Ingenieurbüro für limnologische Konzepte, Bonn
- 15.30 - 16.00** **Pflanzenauswahl für den Schwimmteich – Welche Pflanzen können eingesetzt werden?**
Jörg Petrowsky, Bund deutscher Staudengärtner e.V., Petrowsky Sumpf- und Wasserpflanzen, Eschede
- 16.00 - 16.15** **Kaffeepause**
- 16.15 - 16.45** **Algen im Schwimmteich – Wie können sie vermieden bzw. beseitigt werden?**
Christian Homrighausen, Lavaris Lake GmbH, Hof
- 16.45 - 17.30** **Wartung und Pflege – Wie viel ist im Privatgarten notwendig? Welche Techniken können eingesetzt werden?**
Ralf Kukuk, Pro Garden, Georgsmarienhütte

in Zusammenarbeit mit den FLL-Mitgliedsverbänden:

- Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e.V. (BGL)
- Bund Deutscher Landschaftsarchitekten e.V. (BDLA)
- Deutsche Gesellschaft für naturnahe Badegewässer e.V. (DGfNB)

Die Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL) stellt sich vor:

Die FLL wurde 1975 gegründet und ist seit 30 Jahren gemeinnützig anerkannt und nach dem Vereinsrecht organisiert.

Sie stellt in ca. 45 interdisziplinär besetzten Arbeitsgremien Richtlinien, Handlungsempfehlungen und Fachberichte für die „Grüne Branche“ auf und schreibt diese fort.

FLL-Veröffentlichungen sind streng produktneutral, entsprechen den Grundsätzen des Deutschen Instituts für Normung (DIN) und genießen daher im Normenwerk des Bauwesens eine hohe Akzeptanz.

FLL-Regelwerke geben die Erkenntnisse der Wissenschaft und die Erfahrungen der Praxis wieder und sollen sich als „anerkannte Regeln der Technik“ einführen. Zahlreiche FLL-Veröffentlichungen bzw. dort genannte Verfahren werden durch ausdrückliche Verweise in DIN-Normen (DIN 18915 bis 18920) Bestandteil von Verträgen.

Die Mitarbeit von zurzeit ca. 450 Fachleuten (Wissenschaftler, Vertreter von Behörden, Planungsbüros, Ausführungsbetrieben, Herstellerfirmen, Sachverständige etc.) erfolgt ehrenamtlich.

Die FLL zählt u. a. 30 Berufs- und Fachverbände zu ihren Mitgliedern und übernimmt daher für ca. 20.000 Mitglieder zu Fachthemen aus den Bereichen Landschaftsarchitektur, Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau eine Rolle als Diskussionsforum.

Interdisziplinär sucht sie darüber hinaus mit weiteren externen Experten und Organisationen nach flexiblen Ansätzen in der Regelwerksarbeit und engagiert sich bei der Mitgestaltung von zukunftsweisenden Projekten und Aktionen für die „Grüne Branche“.